

# Stipendium der Evonik Stiftung

Das Stipendium der Evonik Stiftung fördert ausschließlich naturwissenschaftliche Abschlussarbeiten (Masterarbeiten, Promotionen, Postdoc). Unsere Förderung verstehen wir dabei als eine inhaltliche und persönliche Betreuung. Unser Ziel ist es, talentierte Nachwuchswissenschaftler zu unterstützen.

## Förderung

### Folgende Förderungen bieten wir an:

- Diplom- und Masterarbeiten: sechs Monate, 250-600 Euro/Monat
- Promotionen: zwei Jahre (Option auf Verlängerung), 1.400 Euro/Monat
- Zusätzlich können Anträge zur Anschaffung von Fachliteratur und zum Besuch von wissenschaftlichen Tagungen gestellt werden.
- Post-doc-Studien: ein Jahr, Fördersumme wird im Einzelfall entschieden

## Der Bewerbungsprozess

Die Stipendien werden nur im Rahmen eines jährlich festgelegten Förderschwerpunktes vergeben. Für jedes Bewerbungsverfahren veröffentlichen wir immer im Januar eines jeden Jahres die neuen Förderschwerpunkte auf dieser Internetseite.

### Der Bewerbungsprozess gliedert sich in drei Phasen, welche wir nachfolgend beschreiben.

Bitte beachten Sie, dass Sie uns bis spätestens zum 15. Februar eines jeden Jahres Ihre Zusammenfassung (Phase 1) senden. Die vollständigen Bewerbungsunterlagen (Phase 2) müssen bis spätestens zum 28. Februar bei uns eingereicht worden sein.

Alle unvollständigen Bewerbungen werden ab diesem Termin nicht mehr von uns berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen nehmen wir ausschließlich per E-Mail an [info@evonik-stiftung.de](mailto:info@evonik-stiftung.de) entgegen.

## Förderschwerpunkte 2019

Die Förderschwerpunkte für das kommende Bewerbungsverfahren werden im Januar 2019 an dieser Stelle veröffentlicht.

## Stipendienvergabe

### Voraussetzung für die Vergabe eines Stipendiums ist:

- Ihr Forschungsvorhaben muss in der thematischen Ausrichtung mit unserem jährlichen Forschungsschwerpunkt übereinstimmen.
- Ihre wissenschaftliche Forschung erfolgt in einem renommierten, chemisch orientierten Arbeitskreis an einer deutschen Universität oder an einer außeruniversitären Forschungseinrichtung.
- Ihre bisherigen Studienleistungen sind hervorragend.
- Ihre angestrebte wissenschaftliche Ausbildung kann nicht durch eigene Mittel, Zuschüsse der Eltern oder Dritter ausreichend finanziert werden.

## Bewerbungsverfahren

### 1. Phase:

Sofern Sie der Ansicht sind, dass Sie die unter „Stipendienvergabe“ genannten Voraussetzungen erfüllen, senden Sie uns lediglich eine Zusammenfassung Ihres Forschungsvorhabens (maximal eine halbe Seite) ausschließlich per E-Mail an [info@evonik-stiftung.de](mailto:info@evonik-stiftung.de).

Nach Prüfung Ihrer Forschungsskizze durch ausgewählte Gutachter informieren wir Sie, ob Sie uns eine komplette Bewerbung einreichen können oder senden Ihnen eine Absage. Bitte beachten Sie, dass Sie uns bis spätestens zum 15. Februar Ihre Zusammenfassung (Phase 1) senden. Zusammenfassungen, die nach diesem Termin bei uns eingehen, können wir nicht mehr berücksichtigen.

## 2. Phase:

Wenn Sie nach der ersten Phase einen positiven Bescheid erhalten, bitten wir um Einreichung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen in der nachfolgend beschriebenen Reihenfolge. Bitte senden Sie uns hierzu nur eine gesamte PDF-Datei.

1. Motivationsschreiben

2. Tabellarischer Lebenslauf gerne mit Bild

3. Thema und Forschungsziel der wissenschaftlichen Arbeit (maximal 10 Seiten) mit den nachfolgenden Inhalten:

3.1 Einleitung mit Stand der Forschung

3.2 Zusammenfassung und Forschungsziele

3.3 Geplante Experimente

3.4 Zeitplan

4. Zeugnisse

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Zeugnisse in absteigender Reihenfolge, beginnend mit dem letzten Abschluss, bei uns einreichen.

- Master, Bachelor, Abitur

5. Gutachten des Betreuers

Bitte beachten Sie, dass Sie das Gutachten Ihres betreuenden Professors zusätzlich im Original bis spätestens zum 28. Februar per Post bei uns einreichen.

Anschrift:

Evonik Stiftung  
Rellinghauser Straße 1-11  
45128 Essen

6. Ausgefüllter Fragebogen der Evonik Stiftung

Den Fragebogen der Evonik Stiftung erhalten Sie von uns per E-Mail verbunden mit der Aufforderung, uns die gesamten Bewerbungsunterlagen zu senden.

### **3. Phase:**

Nach dem 28. Februar prüfen wir Ihre Unterlagen, um anschließend eine Auswahl von Bewerbern zu einem Interview einzuladen. Dort geben wir Ihnen die Gelegenheit, einem Expertenteam Ihr Forschungsthema zu präsentieren.

Im Anschluss daran werden wir Sie zeitnah informieren, ob wir Ihren Antrag auf ein Stipendium dem Stiftungsvorstand zur Zustimmung vorlegen. Eine Förderung ist frühestens zum Juni eines jeden Jahres möglich.